

Lederjacken für guten Zweck

Die Abwrackprämie der Bundesregierung für Altfahrzeuge erfreute sich allergrößter Beliebtheit. Das brachte Fritz Jonak, den Geschäftsführer von Harley-Davidson Nürnberg, auf die Idee, beim Open House des Vertragshändlerbetriebs die „Abjackprämie“ auszuloben. Jeder, der sich an diesem Tag für ein neues Harley-Davidson Leather Jacket entschied, bekam für die Abgabe seiner alten Lederjacke einen Preisnachlass von 150 Euro. So kam die stattliche Zahl von 25 Kleidungsstücken zusammen.

Jetzt wurden die Kleidungsstücke der Nürnberger Tafel übergeben. Die karitative Einrichtung versorgt in Nürnberg jede Woche bis zu 6.000 bedürftige Personen mit Lebensmitteln und den allernötigsten Utensilien des täglichen Bedarfs. Die Jacken, die durch die Abjackprämie zusammen gekommen sind, gibt die Nürnberger Tafel nun zu einem symbolischen Preis von je einem Euro an Kunden der Nürnberger Tafel ab.

Bundesweit gibt es mittlerweile mehr als 800 Tafeln, die an circa 2.000 Ausgabestellen über 800.000 Menschen mit Lebensmitteln oder sogar mit warmen Mahlzeiten versorgen.



25 gebrauchte Lederjacken spendierte HD Nürnberg für einen guten Zweck der Nürnberger Tafel.